

Kunterbuntes treiben am Chäferfäscht

Die zweite Ausgabe des Kinderanlasses in Dübendorf war so etwas wie eine riesige Geburtstagsparty. Unser Fotograf hat sich unter die Gäste gemischt.

Urs Weisskopf

Die zweite Ausgabe des Chäferfäschts auf dem Areal der Oberen Mühle begann am Mittwoch mit einem Kampf um lange, dünne Nudeln – auch Spaghettiplausch genannt. Viele neugierige

Kinder mit Eltern waren da und begutachteten die verschiedenen Attraktionen.

Zu entdecken gab es Vieles: Auf dem Platz gab es einen Spielbus, die Kinder konnten sich schminken lassen oder Entlein fischen, Büchsen werfen, gesichert auf ei-

nen Baum klettern oder ein Feuer löschen.

Ein bildreiches Erlebnis bot ein Kurbel-Koffer: Angetrieben von einer Kaffeemühle, sorgte der antike Koffer für bewegte Bilder – ein Abenteuer mit informativen und unvergesslichen Einblicken.

Meeresmuscheln ermöglichten das akustische Geschichtenlauschen.

Der Auftritt von Bruno Hächler im Dachsaal der Oberen Mühle fand sein Publikum. Mit seinen Liedern erzählte er Geschichten, die berührten.



Entlein fischen macht Spass, für die einen hier scheint dies aber eine durchaus ernste Angelegenheit zu sein.

Fotos: Urs Weisskopf



Nicht schlecht: Dieses Mädchen lässt gleich zwei Hula-Hoop-Reifen kreisen.



Geschichten lauschen mithilfe von Muscheln, auch das gab es am Fest.



Gut gesichert ging es für Mutige auf die Platane.



Das Team Altried sorgte für Popcorn und Zuckerwatte.



Auftakt zur Vorführung des Kurbel-Koffers.



Wattierter Zucker ist einfach lecker.



Die Spaghetti scheinen allen zu schmecken.



Bruno Hächler während seines Konzerts.